

## **Radwegebau Sundern -Informationen zum Sachstand**

von Stadt Sundern

### **Aktuell laufende Maßnahmen/Geplante Maßnahmen für 2023**

- **Bürgerradweg Sundern-Sorpe Teil 2 (Gut Selmke bis Lindhövel)**

Der beliebte und stark frequentierte Teil-Abschnitt dieser Radwegeverbindung von Sundern bis nach Hachen ist in diesem Jahr ausgeschrieben worden; die Submission steht noch aus. Es ist geplant, den Radweg bis zum Ende dieses Jahres fertig zu stellen.

Durch diese „neue“ Radwegeverbindung wird die Attraktivität der Stadt Sundern weiter erhöht; sowohl der touristische als auch der Alltagsradverkehr kann bereits auf dem ersten Teilabschnitt von McDonalds bis Gut Selmke ungehindert rollen.

Nach Abschluss der Arbeiten, ab Ende des Jahres 2023, besteht für Radfahrerinnen und Radfahrer eine durchgängige Alternative zur L 519 von Hachen bis Sundern.

Des Weiteren ist geplant, in 2023/24 eine Anbindung an das Gewerbegebiet „Zum Dümpel“ auf Höhe der Firma Tillmann Profile zu bauen. Damit kann das Gewerbegebiet von Radfahrerinnen und Radfahrern sowie Fußgängern besser und ohne Umwege erreicht werden. Hierfür gibt es derzeit eine Förderquote des Landes in Höhe von 95%. Die Umweltrechtliche Prüfung durch die übergeordnete Behörde hat etwas mehr Zeit in Anspruch genommen, so dass jetzt erst wieder das Ende der Vegetationsperiode (30.09.) abgewartet werden muss, bis mit dem Bau begonnen werden darf.

Im weiteren Verlauf des Radweges schließt der Röhrradweg bis in die Fußgängerzone an den oben genannten Radweg an. Das Teilstück von „Lockweg“ bis zur „Hauptstraße“ wurde im Jahr 2021 mit innovativer Beleuchtung ausgerüstet; diese hat sich bereits am Airlebnisweg in Amecke bewährt, ist stromsparend, umweltfreundlich und erfüllt dennoch alle Sicherheitsaspekte, weil sich die intelligente Beleuchtung selbst einschaltet, wenn Personen den Weg begehen oder mit dem Rad befahren.

Auf dem Teilstück zwischen Lockgäßchen und Hauptstraße wurde die bestehende Beleuchtung im laufenden Jahr im Rahmen eines Förderprogramm ebenfalls auf „intelligente“ Beleuchtung umgerüstet und entsprechend programmiert.

Durch die teilweise erhöhte Wasserabgabe aus der Sorpetalsperre wurde die beliebte Verbindung im Renaturierungsgebiet Lange Erlen zwischen „Lindhövel“ und Kreisverkehr Hachen mehrfach zerstört. Da dieser Vorgang bereits bei der Renaturierung bekannt war und die Wassersteuerung den Weg auch in Zukunft häufiger überfluten wird, wurden Schrankenanlagen installiert, die im Bedarfsfall von den Technischen Diensten geschlossen werden können. In dem Fall muss über die Hauptroute entlang der Tiefenhagener Straße ausgewichen werden.

- **Radweg Mellen-Sorpesee**

Der Märkische Kreis baut in Zusammenarbeit mit der Stadt Balve, dem Hochsauerlandkreis und der Stadt Sundern einen Radweg entlang der K34 zwischen dem Meilenweit und Mellen. Die Arbeiten sollen noch in diesem Sommer fertig gestellt werden.

- **Radweg Hachen-Müschede**

Der Landesbetrieb hat die Trassenfindung und die Grunderwerbsverhandlungen erfolgreich abgeschlossen und plant zurzeit den Radweg entlang der B229.

- **Radweg L 686 Westenfeld**

Zurzeit wird die L686 von Ortseingang Sundern bis nach Westenfeld in Form einer Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW in mehreren Bauabschnitten saniert. In diesem Zuge wird versucht, die Radwegeverbindung bis zum Ende der Ortsdurchfahrt von Westenfeld zu realisieren.

- **Radweg Selbecke von Hagen zum Saal**

Der Radweg verläuft auf einem städtischen Wirtschaftsweg und ist lokaler Teil des Radverkehrsnetzes NRW. Im Rahmen des Förder-Sonderprogramms Stadt und Land wird die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse nach den Förderrichtlinien Nahmobilität vom Land NRW gefördert. Die Oberfläche des Radweges wird in diesem Jahr erneuert.

- **Radweg Seidfeld-Illingheim**

Der Radweg verläuft auf einem städtischen Wirtschaftsweg und ist lokaler Teil des Radverkehrsnetzes NRW. Im Rahmen des Förder-Sonderprogramms Stadt und Land wird die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse nach den Förderrichtlinien Nahmobilität vom Land NRW gefördert. Die Oberfläche des Radweges wird in diesem Jahr erneuert.

- **Radwegeverbindung Innenstadt-Fachmarktzentrum**

Die Machbarkeitsstudie wurde am 27.04.23 im PLANA vorgestellt. Als nächstes soll die Entwurfsplanung für den Teilabschnitt zwischen Schwester-Haberilla-Straße und Fachmarktzentrum erstellt werden.

- **Radweg Saal bis Lenscheid**

Der Radweg verläuft auf einem städtischen Wirtschaftsweg und ist lokaler Teil des Radverkehrsnetzes NRW. Im Rahmen des Förder-Sonderprogramms Stadt und Land wird die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse nach den Förderrichtlinien Nahmobilität vom Land NRW gefördert. Die Oberfläche des Radweges wird in diesem Jahr erneuert.

## Geplante Maßnahmen für 2024

- **Radweg Enkhausen-Hachen**

Der Radweg wird im Zuge der Sanierung der B229 an die Bundesstraße angebaut; aufgrund von zeitlichen Überschneidungen bei Maßnahmen des Landesbetriebs im Bereich Herdringen wird die Maßnahme in das Jahr 2024 geschoben.

- **Bürgeradweg Amecke-Bruchhausen, Ausbaustufe II (Asphaltoberfläche)**

Der Landesbetrieb plant, den Brückenneubau in Bruchhausen im Jahr 2024 durchzuführen. Dadurch besteht die Möglichkeit, die Radwegführung im Bereich der Brücke etwas zu verändern. Die Asphaltarbeiten sind für die Zeit nach dem Brückenneubau geplant.

- **Bürgeradweg Endorf-Recklinghausen, Ausbaustufe II (Asphaltoberfläche)**

Die Asphaltarbeiten sind für Sommer 2024 geplant.

- **Bürgeradweg Bruchhausen-Langenholtshausen**

Die Federführung obliegt der Stadt Balve; der erste Bauabschnitt von Langenholtshausen bis zur K27 (Diekentalstraße, Abzweig nach Affeln) und der zweite Bauabschnitt zwischen K27 und Wulfringhausen werden voraussichtlich in 2024 gebaut. Der weitere Verlauf soll in den Folgejahren realisiert werden.

## In der Prüfung

- **Radweg Enkhausen-Hövel**

Die Stadt Sundern und der Landesbetrieb haben eine Vereinbarung für die Planung zum Bau eines Radwegs zwischen Enkhausen und Hövel abgeschlossen. Im ersten Planungsschritt werden in diesem Jahr mehrere Trassenmöglichkeiten untersucht und auf Machbarkeit überprüft.

- **Radwegeanbindung Talweg-Mescheder Straße**

Die Verwaltung prüft eine Radwegeanbindung des Talweges an die L686 Mescheder Straße, weil die Radwegführung im Bereich der Mescheder Straße zwischen Rathaus und Ortsausgang aufgrund der zur Verfügung stehenden Breiten nur schwer verbessert werden kann.